

**Zeitschrift:** Der Schweizer Sammler : Organ der Schweizer Bibliophilen Gesellschaft und der Vereinigung Schweizerischer Bibliothekare = Le collectionneur suisse : organe de la Société Suisse des Bibliophiles et de l'Association des Bibliothécaires Suisses

**Herausgeber:** Schweizer Bibliophile Gesellschaft; Vereinigung Schweizerischer Bibliothekare

**Band:** 5 (1931)

**Heft:** 7-8: Der Schweizer Sammler = Le Collectionneur suisse

## Titelseiten

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 04.05.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

---

# DER SCHWEIZER SAMMLER

## *Le Collectionneur suisse*

*Bücher, Ex-libris  
Graphik, etc.*

Organ der Schweiz. Bibliophilen  
Gesellschaft und der Vereinigung  
schweizerischer Bibliothekare.

*Livres, Ex-libris  
Estampes etc.*

Organe de la Société suisse des  
bibliophiles et de l'Association  
des Bibliothécaires suisses.

---

Herausgeber: Dr. WILH. J. MEYER

Verleger: Apiarius-Verlag (Paul Haupt), Bundesgasse 34, Bern

---

## SCHWEIZER BIBLIOPHILEN GESELLSCHAFT

### Das erste Jahrzehnt.

Zu trockenen Aufzählungen der Vereinschronik geben 10 Jahre noch keinen Anlass; der Bibliophile greift viel lieber zu künstlerischen und geistigen Problemen, zu denen ihn seine Schützlinge, die Bücher, anregen. Immerhin darf daran erinnert werden, dass vor 10 Jahren am 10. Juli 1921 einige Freunde der Buchkunst sich in Bern zusammenfanden und die Gründung der Schweizer Bibliophilen Gesellschaft beschlossen und durchführten. Dieses erste Jahrzehnt soll eine angepasste Würdigung finden bei Anlass der diesjährigen Jahresversammlung, die in Bern voraussichtlich am 18. Oktober stattfindet. Für diesbezügliche Anregungen ist der Vorstand stets sehr dankbar; wir möchten unsern Freunden möglichst viel bieten. Vorerst eine Mitteilung über